



**Gut aufgestellt**

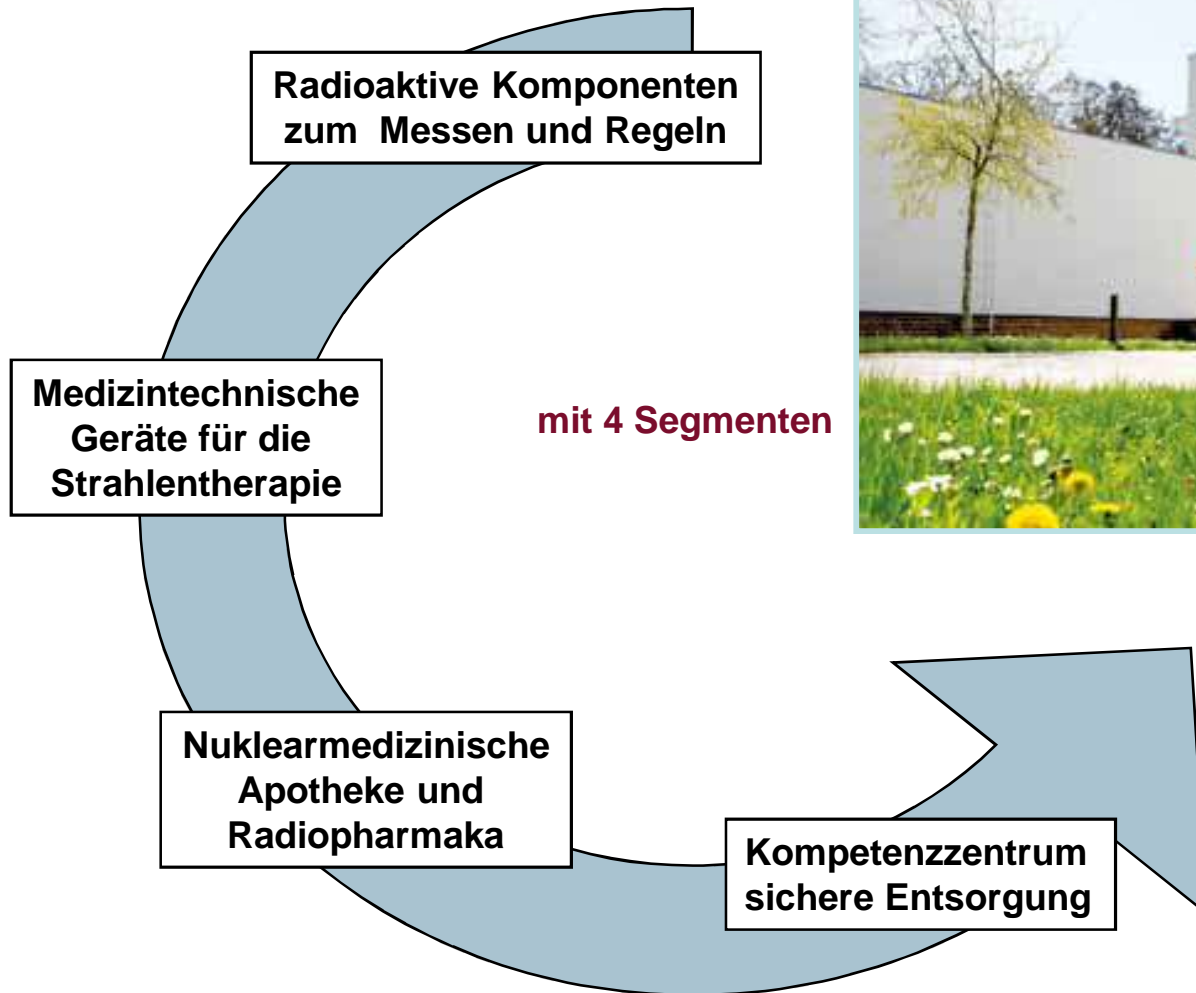
# **Eckert & Ziegler AG**

## **Hauptversammlung 2011**

### **19. Mai 2011**

**Dr. Andreas Eckert,**  
**Vorsitzender des Vorstands**

# Unser Thema: Radioaktivität in allen Facetten

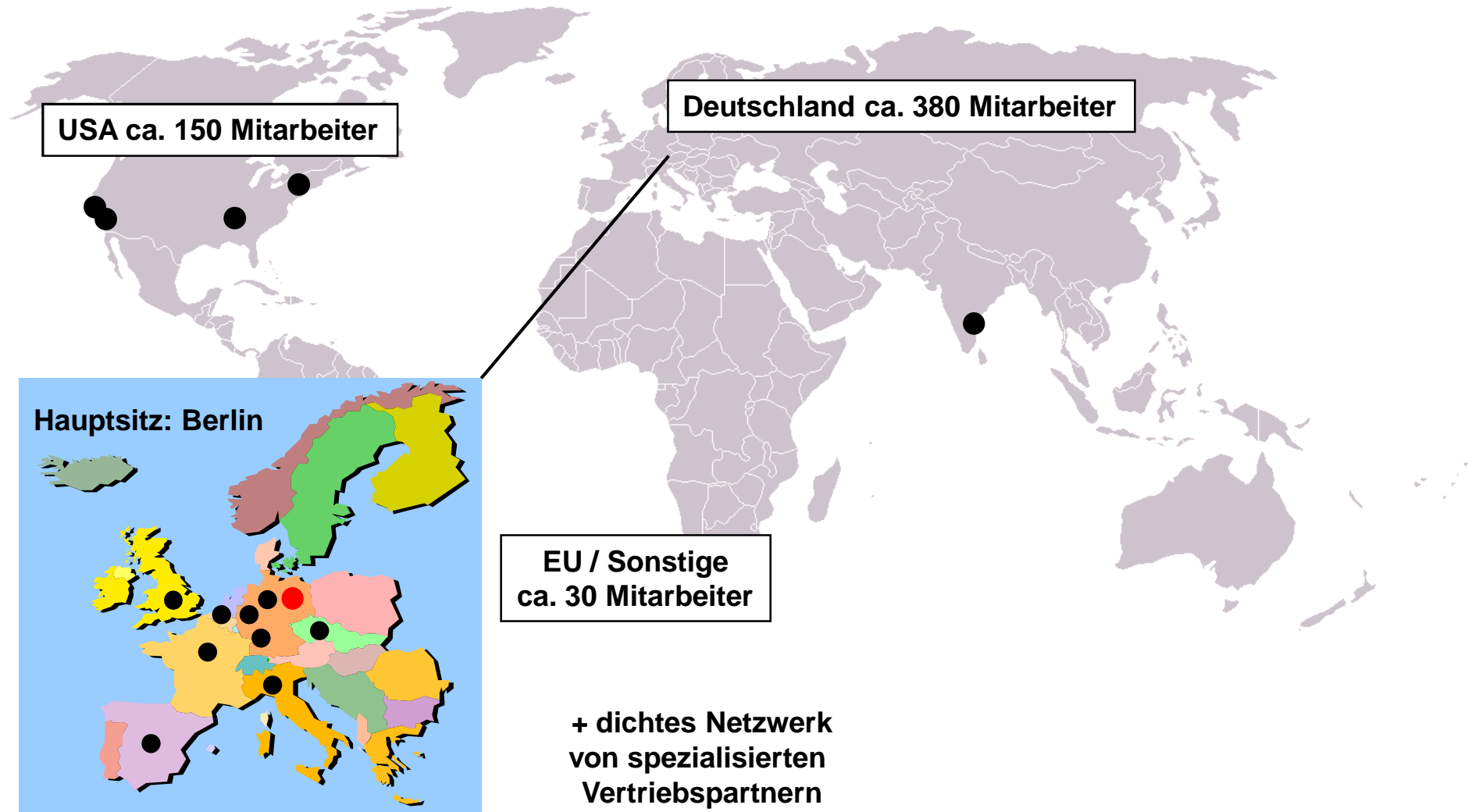


# Gruppiert in 4 Segmente mit 111 Mio. EUR Umsatz (2010)

Messen und Regeln (ISOTOPE PRODUCTS)	Krebsbestrahlung (THERAPIE)	Nuklearmedizin (RADIOPHARMA)	Entsorgung (UMWELTDIENSTE)
Industrielle Komponenten	Prostataimplantate	Synthesemodule	Quellenrücknahme
Medizinische Bildgebung	Augenapplikatoren	Radiodiagnostika (vorwiegend FDG)	Entsorgung schwach- aktiver Abfälle
Kalibrierquellen	Tumorbestrahlungsgeräte (Afterloader)	Generatoren	
Radioisotope	Zubehör	Pharmazeutisches Yttrium 90	
<b>50,8 Mio. EUR 46%</b>	<b>32,1 Mio. EUR 29%</b>	<b>22,6 Mio. EUR 20%</b>	<b>5,6 Mio. EUR 5%</b>

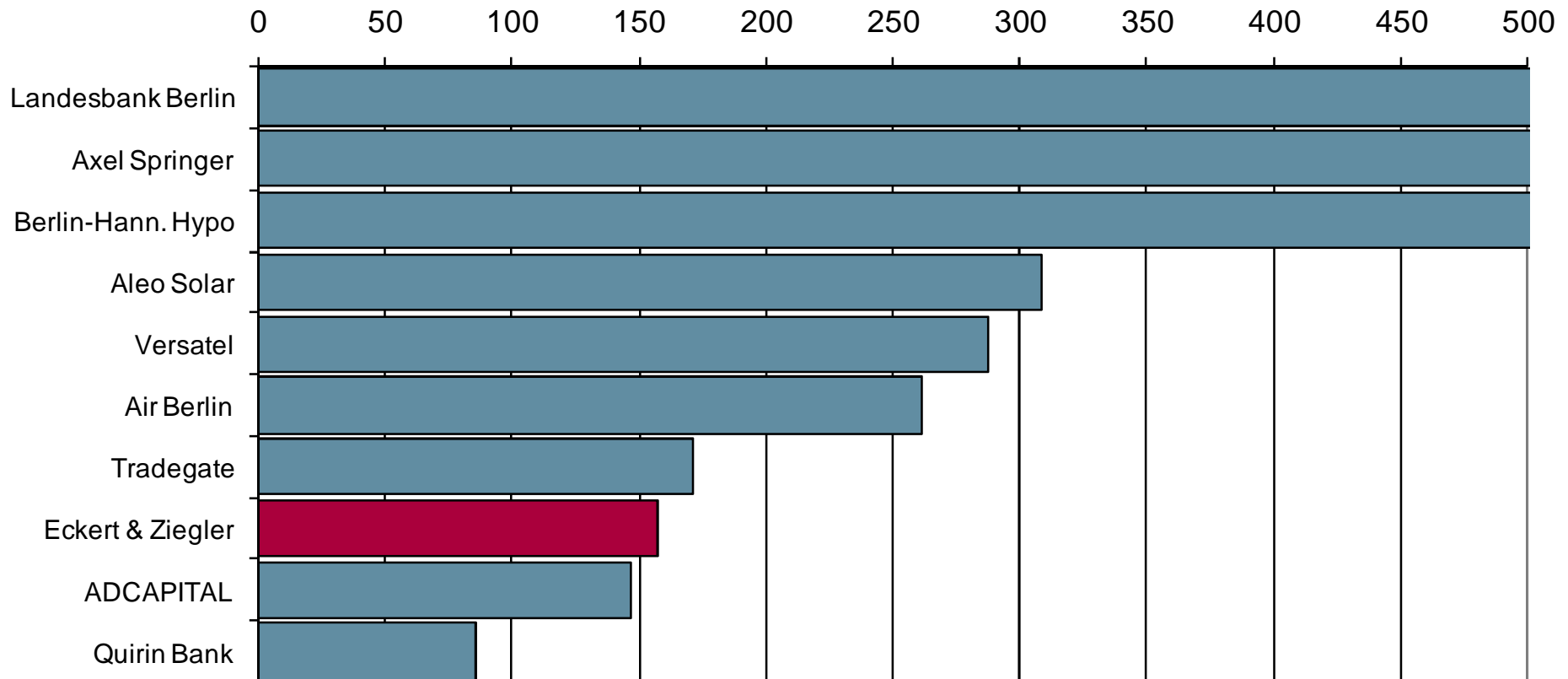
**Insgesamt 111 Mio. EUR Umsatz 2010**

# Gehandhabt mit weltweit rund 560 Mitarbeitern

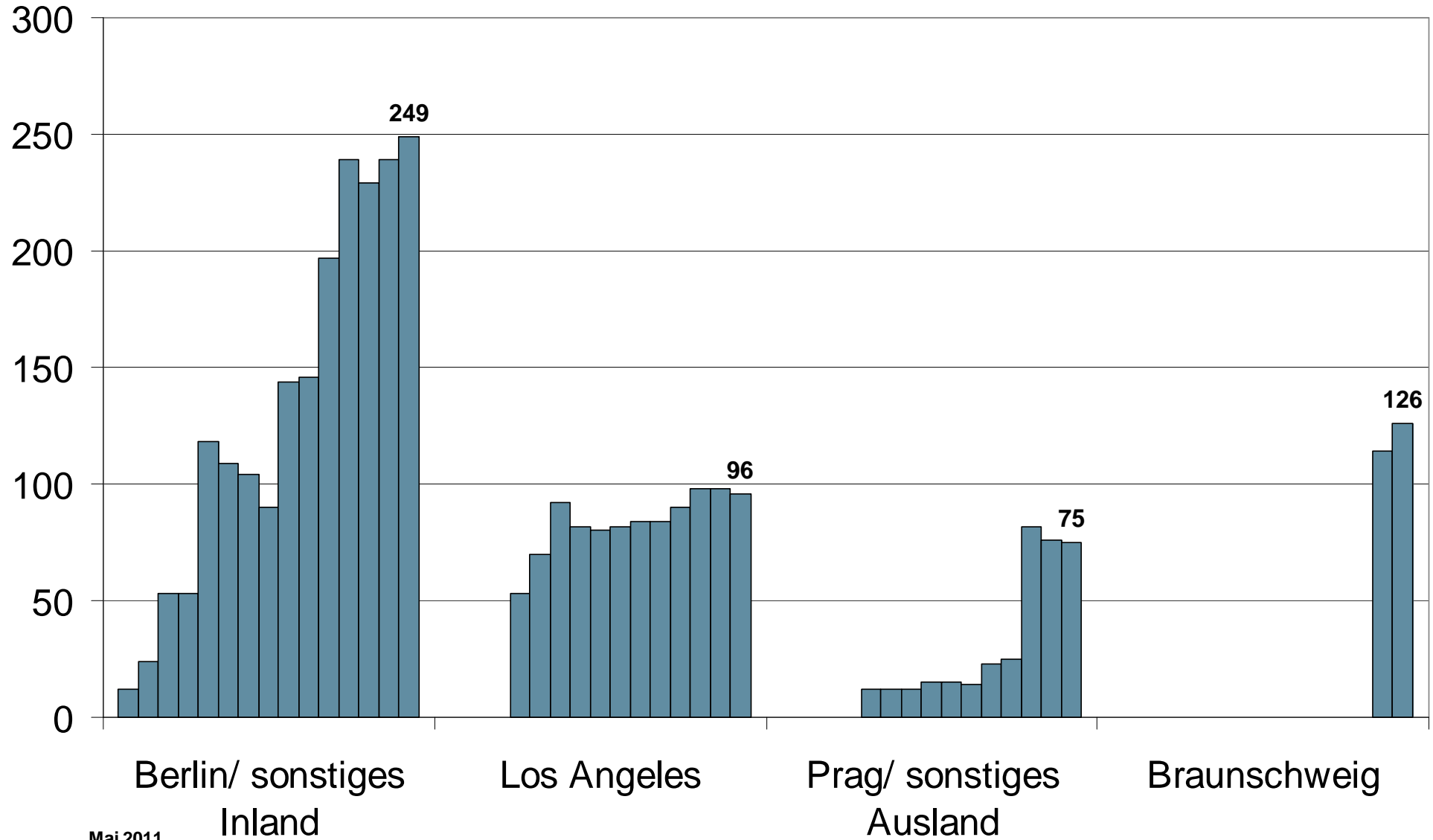


# Im produzierenden Gewerbe regional mittlerweile Nr. 1

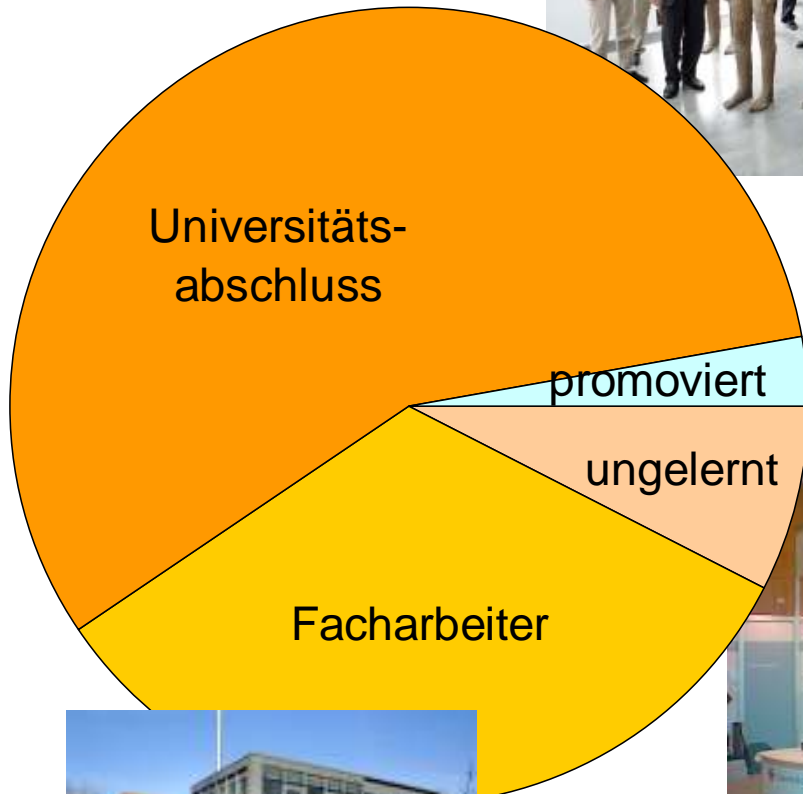
**Marktkapitalisierung börsennotierter Unternehmen in Berlin-Brandenburg  
Stand 05/2011**



# Entwicklung der Arbeitsplätze 1996 bis 2010, jeweils 31.12.



# In der Mehrzahl hochqualifizierte Tätigkeiten



Mai 2011



# Ökonomisch, fachlich und sozial bundesweit anerkannt

- Eckert & Ziegler Aktie in DSW-Watchlist 03/2011 auf Platz 8
- Finalist „Entrepreneur des Jahres 2010“ Ernst & Young
- TOP 100 Ranking des deutschen Mittelstands (Munich Strategy Group)
- Franz-von-Mendelssohn-Medaille für bürgerliches Engagement 2008
- Großer Preis des Mittelstands 2008
- Europe's 500 in 2002, 2003, 2005, 2006
- Familienfreundlicher Betrieb Pankow 2005
- Finalist „Entrepreneur des Jahres 2003“ Ernst & Young
- Innovationspreis Berlin-Brandenburg 1998
- u.a.



Mai 2011



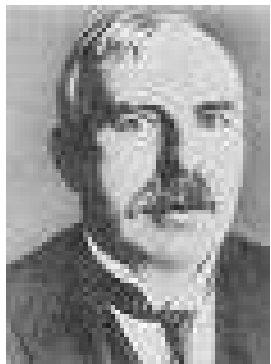
# Mit Qualitätsstandards auf höchstem Niveau

- Zertifiziert, um radioaktive Medizinprodukte in Verkehr zu bringen (93/42 EWG und 90/385 EWG)
- Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001
- Risikomanagement nach DIN EN ISO 14971



# In einigen Betrieben >100 Jahre Erfahrung mit Radioaktivität

Debieerne

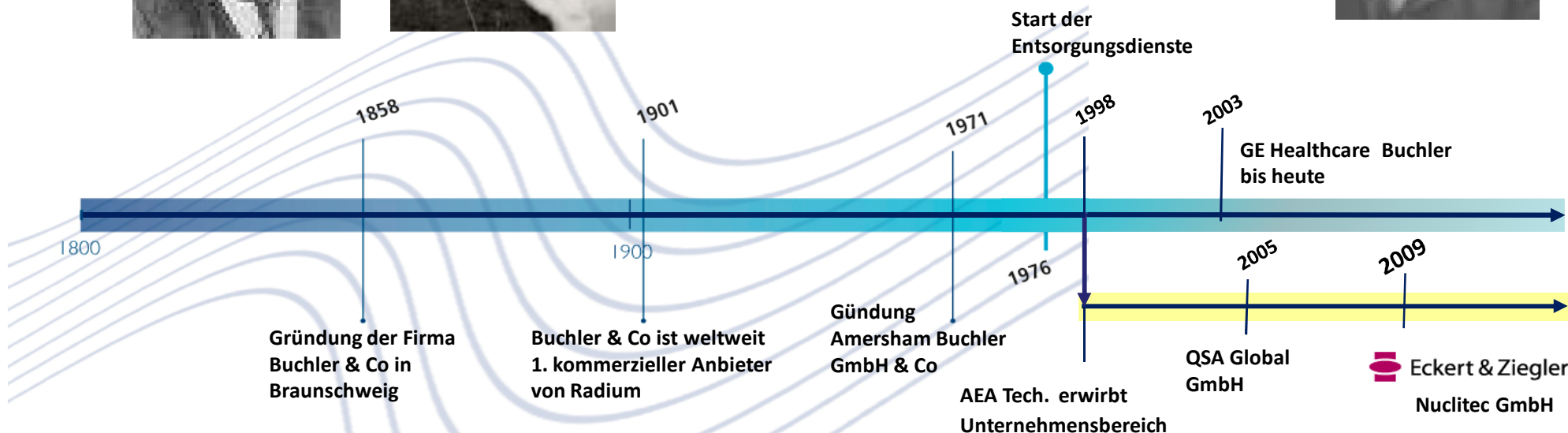


Marie Curie



Friedrich Giesel (1852 – 1927)  
 Betriebsleiter in Braunschweig  
 Mitentdecker radioaktiver Elemente:  
 Radium (1898); Actinium (1902)

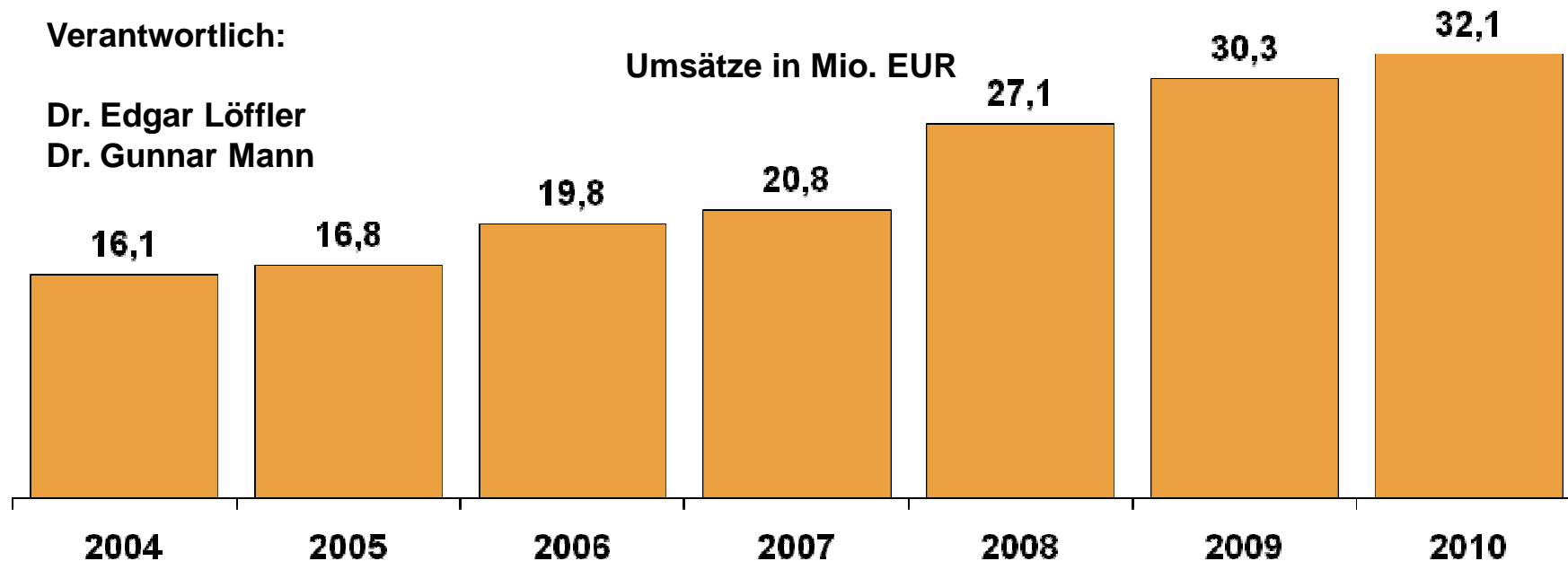
Giesel



## Produktbeispiele aus dem Segment Therapie (Strahlentherapie)

Verantwortlich:

Dr. Edgar Löffler  
Dr. Gunnar Mann



Mai 2011

# Schwachaktive Implantate gegen Prostatakrebs

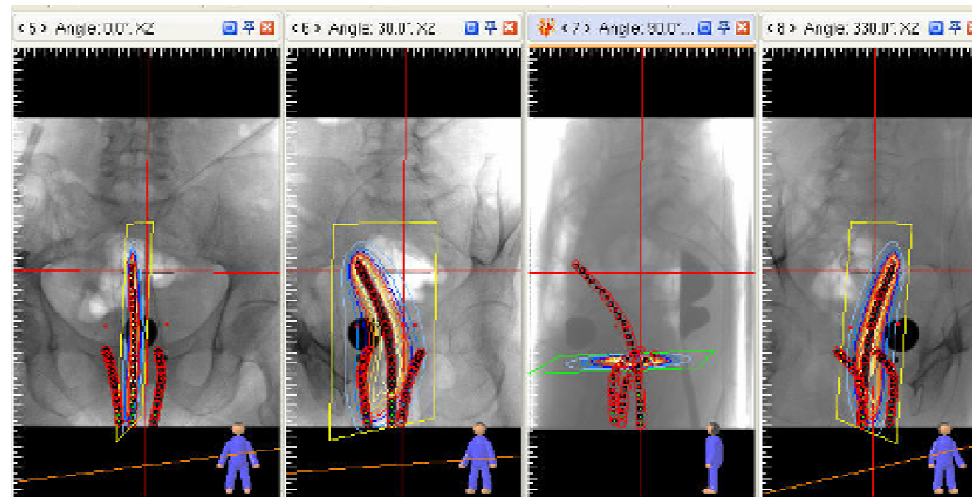
ca. 15 Mio. EUR Umsatz



## Seedtherapie:

- effektiv
- nebenwirkungsarm
- preiswert
- weltweit anerkannt
- Produktion Berlin

# Tumorbestrahlungsgeräte MultiSource® mit Co-60-Quellen



## Hauptvorteil gegenüber Konkurrenzprodukten:

- Preiswerte Betriebskosten
- Robustes Design
- neues Planungsprogramm

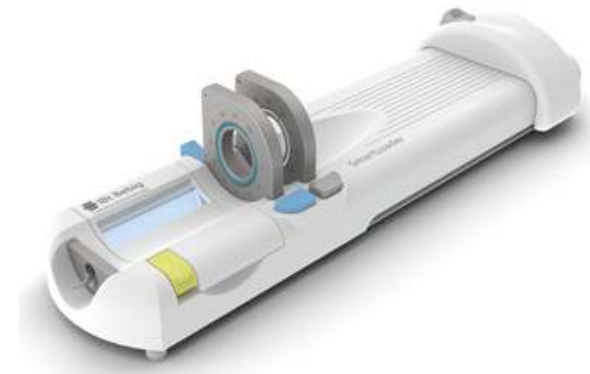
Produktion früher Braunschweig,  
jetzt Berlin

# Demnächst mit einer neuen Produktgeneration

## Neuer Multisource™ Tumor- bestrahler



## Weltneuheit Plastikimplantate

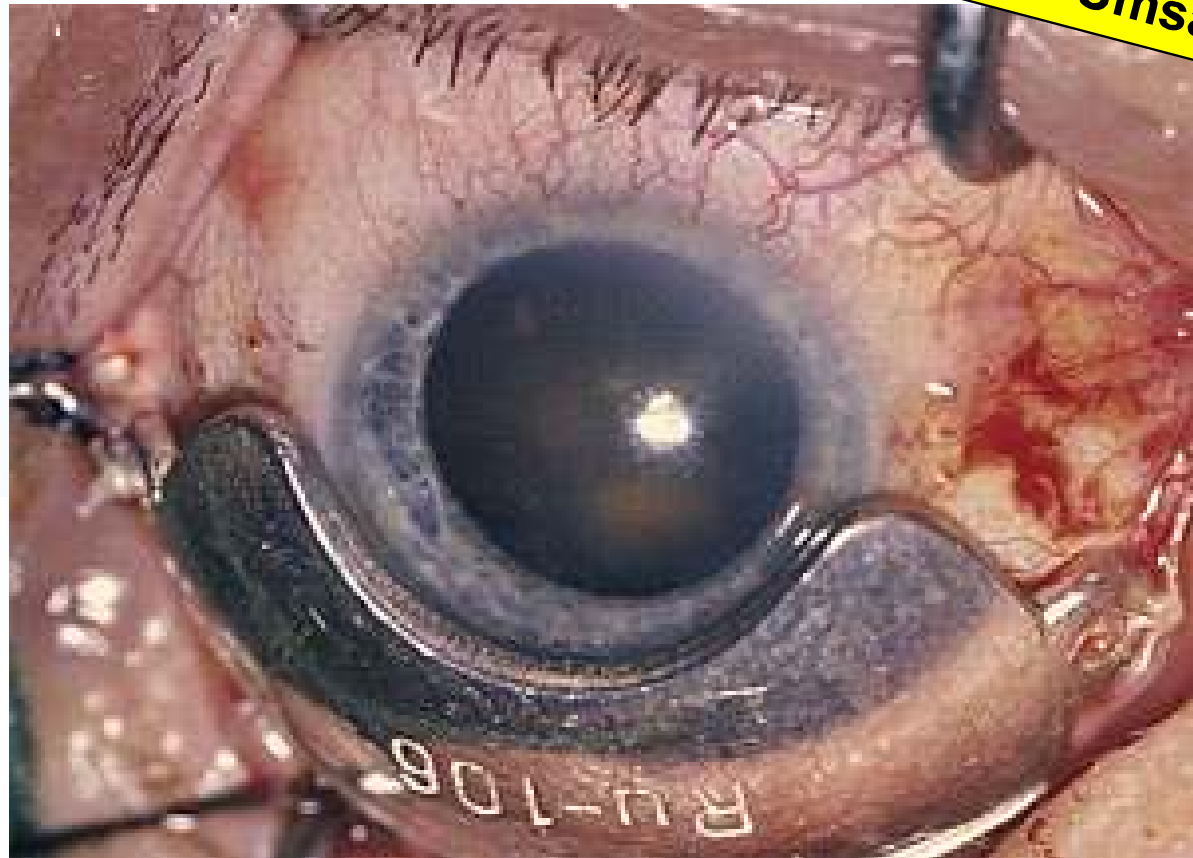


# Brachytherapiequellen für spezielle Anwendungen

ca. 1 Mio. EUR Umsatz



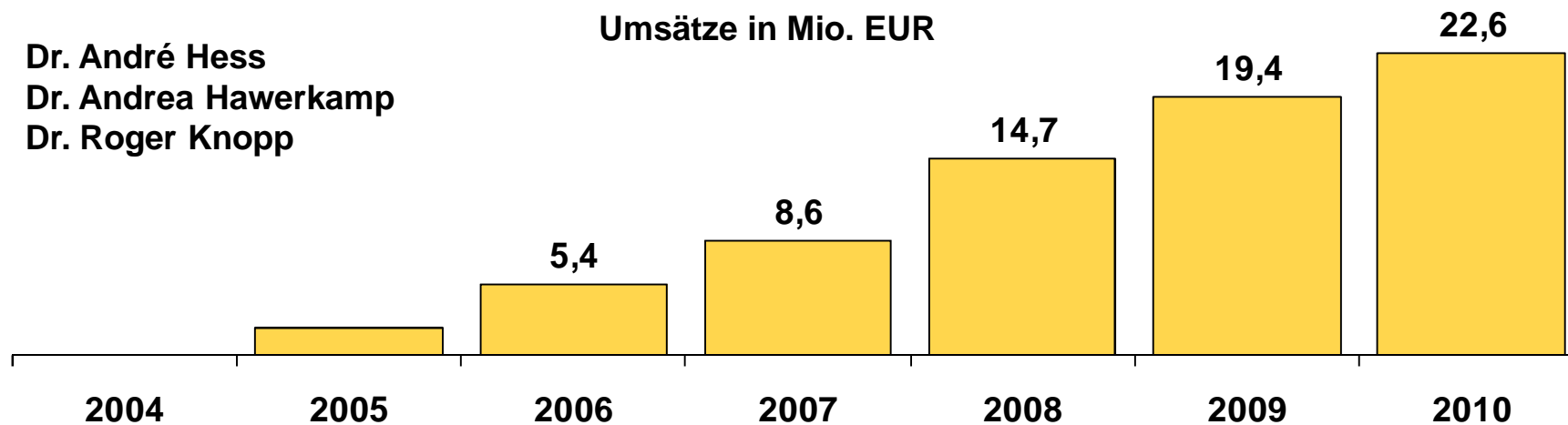
Ruthenium-106 Augen-  
Applikator aus der  
Fertigung der Eckert &  
Ziegler BEBIG GmbH  
(Segment Therapie)



# Produktbeispiele aus dem Segment Radiopharma (Diagnostik)

Verantwortlich:

Dr. André Hess  
Dr. Andrea Hawerkamp  
Dr. Roger Knopp



# Fluor-18 Kontrastmittel für die Krebsdiagnostik



**F-18-Fluordesoxyglukose (FDG) aus der Produktion unseres Berliner Zyklotrons**

**ca. 11 Mio. EUR Umsatz**

**Krebsherd klar erkennbar**



# Produktionsautomaten für die Nuklearmedizin/ Kliniken

ca. 5 Mio. EUR Umsatz



## Modular-Lab

Vollautomatisches  
flexibel zu  
konfigurierendes  
Synthesemodul  
zur Herstellung  
von kurzlebigen  
Radiopharmaka

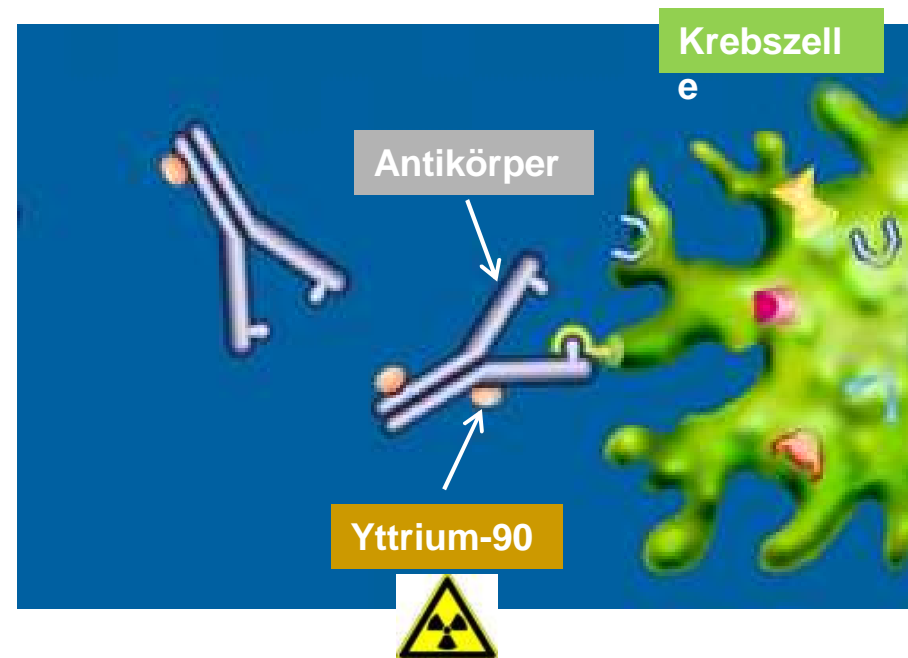
# Produktion unter Reinraumbedingungen

Radiopharmaka für Diagnostik und Therapie



# Radio-Immuntherapie (RIT) – neue Behandlungswege gegen Krebs

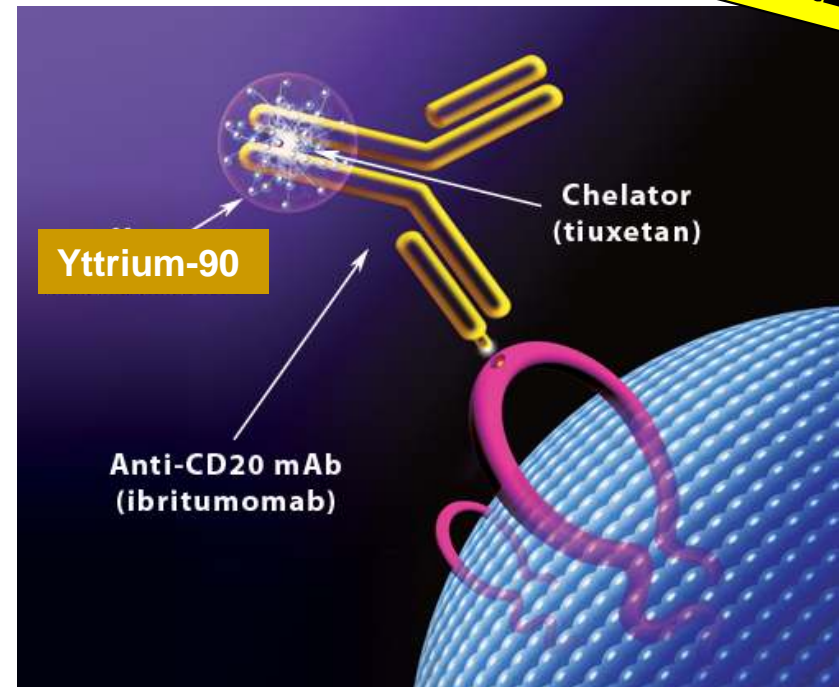
- Wirkmechanismus
  - Kopplung von radioaktivem Yttrium-90 und Antikörper
  - Antikörper mit Yttrium-90 sammeln sich selektiv an Krebszellen
  - Yttrium-90 zerstört Krebszellen durch lokale Bestrahlung



# Beispiel: Lohnmarkierung für Wirkstoffproduzent

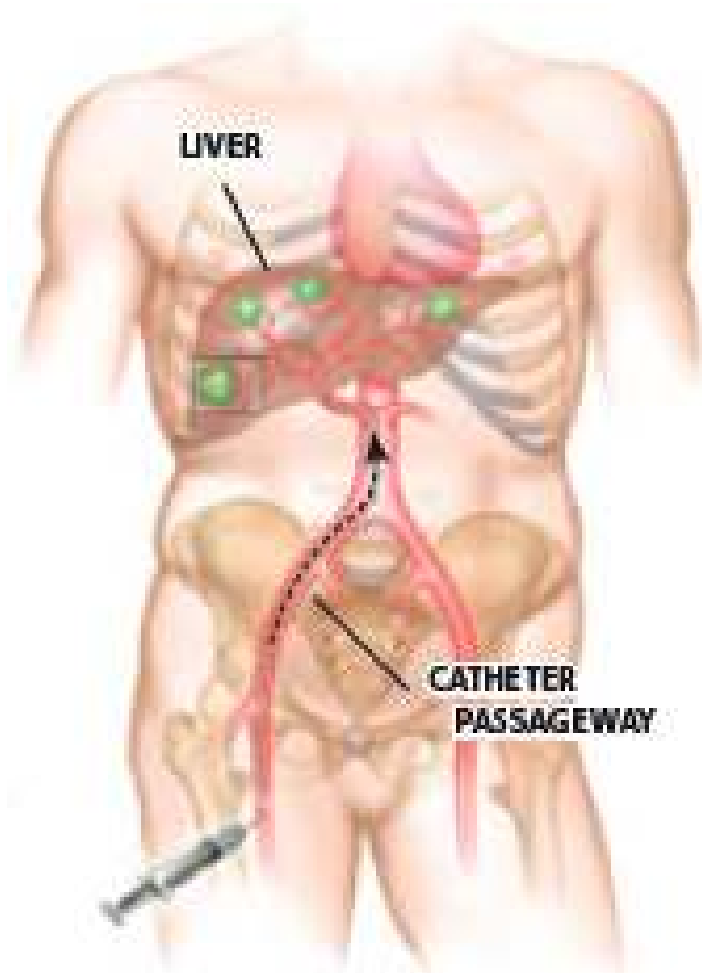
ca. 3 Mio. EUR Umsatz

- **Neues Blutkrebsmedikament ZEVALIN**
  - Non Hodgkin Lymphoma (NHL), fünft häufigste Krebsart, 20.000 Todesfälle/Jahr in USA
  - 10-Jahres Überlebensprognose: 54%
  - FDA-Zulassung erteilt, Behandlung von 43.000 Patienten/Jahr
  - Ausblick: weitere Indikationen

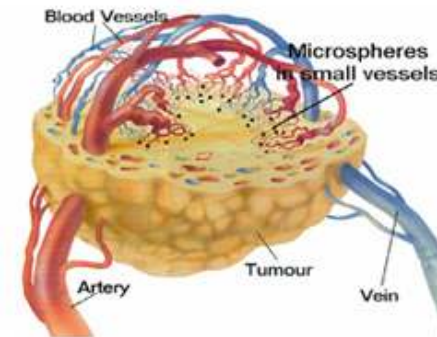


# Radioembolisatoren (SIRT) gegen Leberkrebs

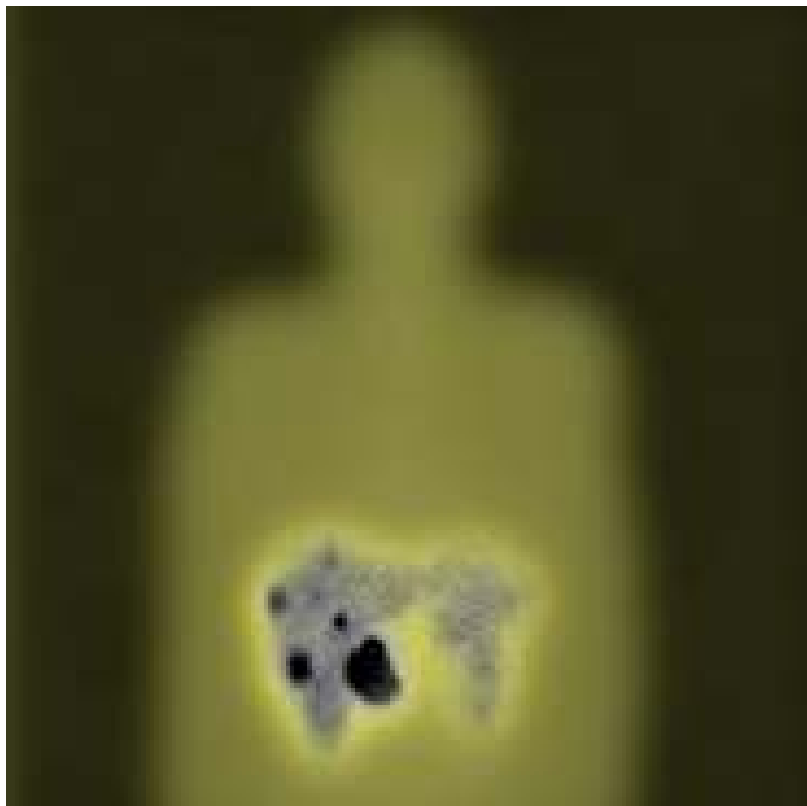
ca. 3 Mio. EUR Umsatz



- Neuartige Behandlungsform für Lebermetastasen und Leberzellkrebs
- Chirurgisch und chemotherapeutisch nicht behandelbar
- **Yttrium-90** eingeschlossen in Mikrokügelchen
- Injektion über Blutstrom



# In der Entwicklung: Leber- und Darmkrebspräparat ONALTA



**molecularinsight**  
pharmaceuticals 

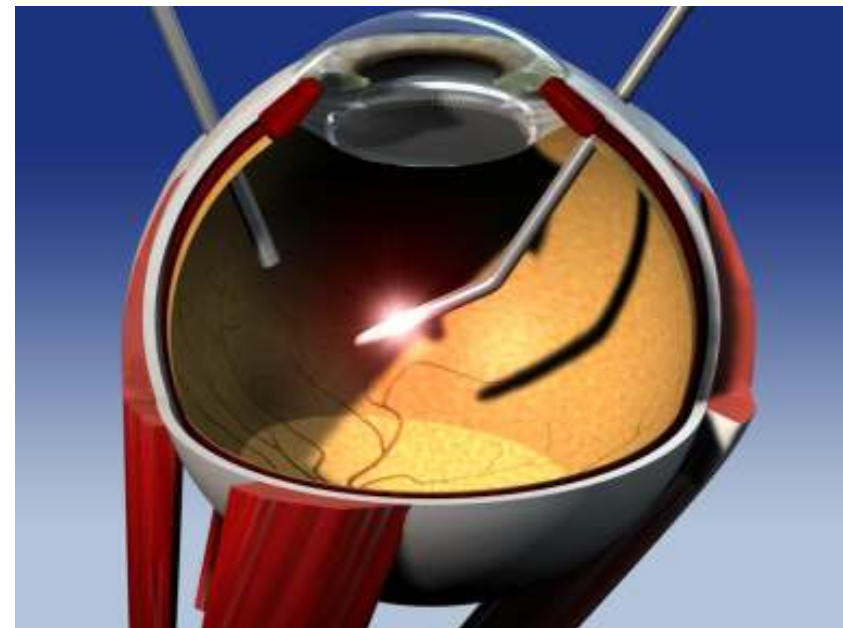
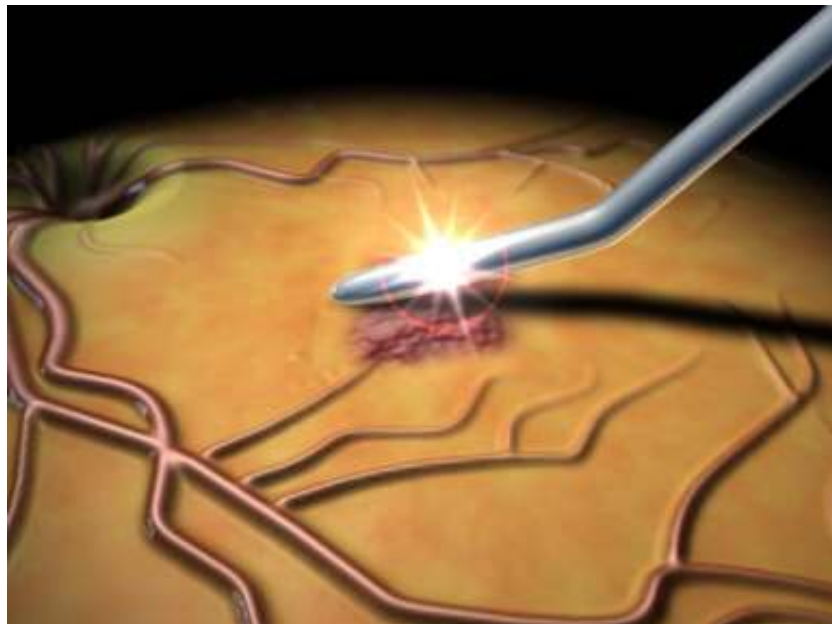
- Tumore im Verdauungstrakt: Symptome erst, wenn Metastasen vorhanden sind
- Konventionelle Behandlung nicht zielführend
- Nach Diagnose: nur 30% der Patienten mit Überlebensprognose > 5 Jahre
- ONALTA + radioaktives Isotop (z.B. Ga-68): frühe Diagnose durch Bildgebung
- ONALTA + Yttrium-90: selektive Zerstörung der Krebszellen

# Innovative Isotopenprodukte für Augenkrankheiten

**Neu, im Wachstum**

Epi-Rad<sub>90</sub><sup>TM</sup> Bestrahlungssystem zur Behandlung der feuchten Form der altersbedingten Makuladegeneration

CE-03  
Zur Zeit in klinischen  
Prüfungen der Phase III



**Ziel: patientenfreundliche und kostengünstige Bestrahlung der choroidalen Neovaskularisation**

# Radionuklide: voll im Trend der molekularen Medizin!

## ➤ Radiodiagnostika

- Bildgebende und funktionelle Diagnostik

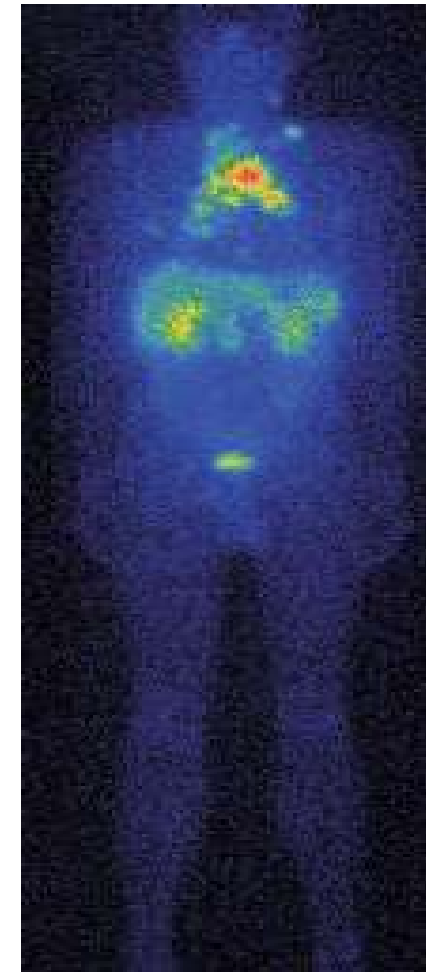
## ➤ Therapeutische Radiopharmaka

- Tumorbestrahlung lokal und selektiv

## ➤ Einsatz in 10.000 Krankenhäusern weltweit an jährlich 35 Mio. Patienten

## ➤ Markt 2015 (EU und USA): 5,4 Mrd USD\*

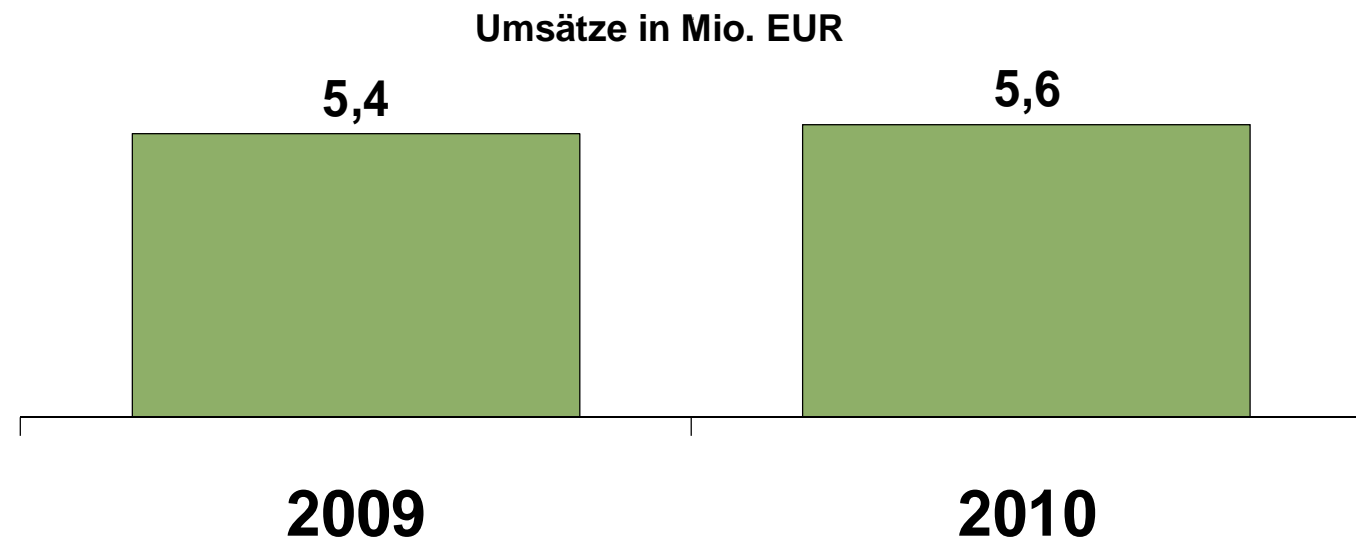
\*Schätzung Global Industry Analysts



# Produktbeispiele aus dem Segment Umweltdienste (Umweltechnik & Entsorgung)

Verantwortlich:

Wilhelm Wartenberg  
Dr. Sven-Peter Heyn



# „Produkt“ sind Dienstleistungen rund um die Entsorgungskette

**ca. 6 Mio. EUR Umsatz**



**Antransport**



Zwischenprodukte,  
konditionierter Abfall



**Abfall-  
konditionierung**

**Konrad-  
konditionierung**



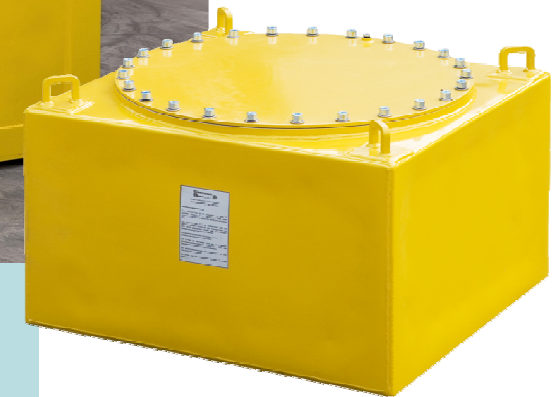
**Zwischenlagerung**



**Konrad-Container,  
Zwischenlagerung**

Kompetenzzentrum für sichere Entsorgung

# Endprodukt zum Beispiel der störfallsichere Betoncontainer



- **Konditionierungsverfahren mit Ablaufplan (genehmigtes und qualifiziertes Verfahren zur Herstellung von nicht störfall- und störfallfesten Endlagergebinden)**
- **Ablaufplan zur Herstellung von Innengebinden**
- **Ablaufplan zum Vergießen von Konradgebinden**

# Dosisleistungen im Vergleich

## 20'' - Container

(z.B. Metallschrott aus KKW)

Volumen: 40 m<sup>3</sup>

Oberflächendosisleistung: < 2 mSv/h



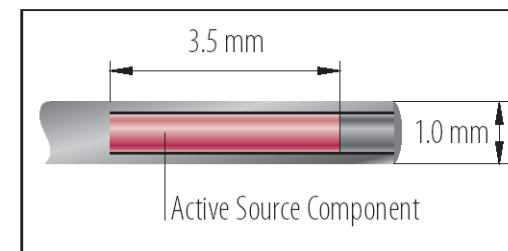
## Co-60, Aktivität 74 GBq

(Brachytherapie zur Krebsbehandlung)

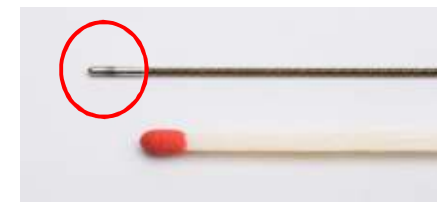
Volumen: < 1 cm<sup>3</sup>

Dosisleistung: ~2.600 mSv/h

(in 10 cm Abstand)



Miniaturised Co-60 Source



# Auch Umweltdienste: Umweltüberwachung



In den Körben befinden sich die leeren Probenbehälter unserer Kunden.



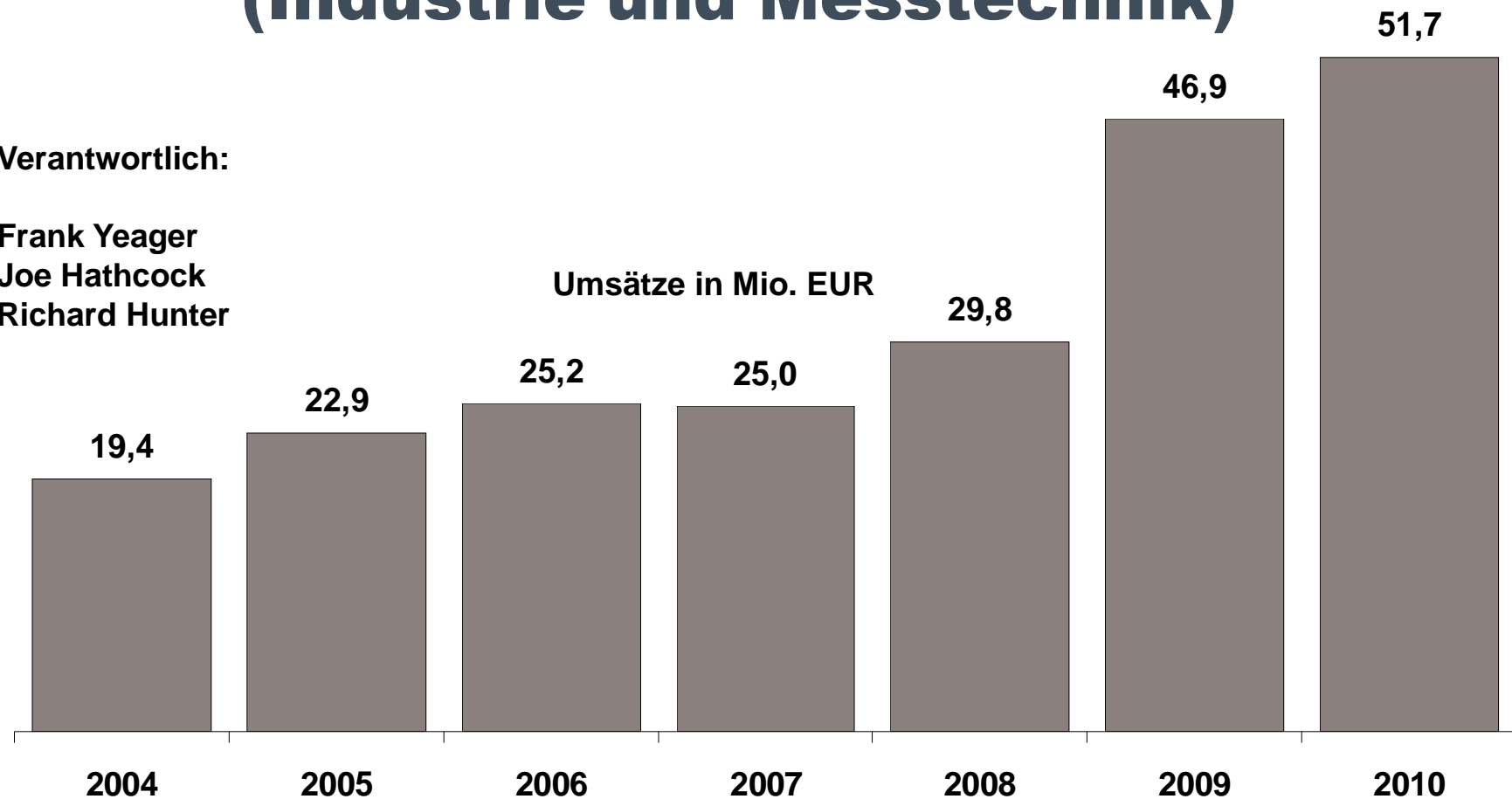
Im Probenmischer werden die Umweltproben mit schwach radioaktiven Referenzmaterialien gemischt.

**Messprobenstandardfertigung in Atlanta für das  
Kernkraftüberwachungsprogramm der  
amerikanischen Umweltbundesbehörde EPA**

# Produktbeispiele aus dem Segment Isotope Products (Industrie und Messtechnik)

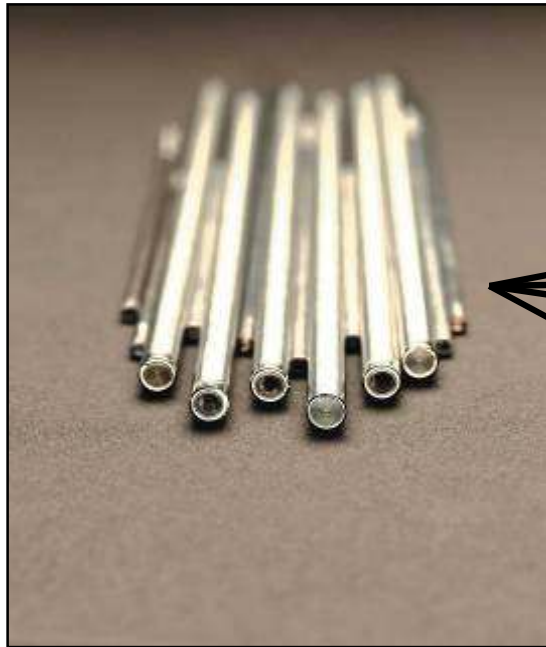
Verantwortlich:

Frank Yeager  
Joe Hathcock  
Richard Hunter



# Qualitätssicherung für die nuklearmedizinische Bildgebung

ca. 11 Mio. EUR Umsatz



Ge-68 Strahlenquellen  
in Gammakameras





## Nuklearmedizinische und Industrieprodukte:

- Referenz- und Kalibrierquellen für medizinische Anwendungen
- Umschlossene Strahlenquellen für messtechnische Geräte
- Kalibrierquellen für wissenschaftliche Zwecke
- Radioisotope

# Komponenten für die industrielle Qualitätssicherung



ca. 8 Mio. EUR Umsatz

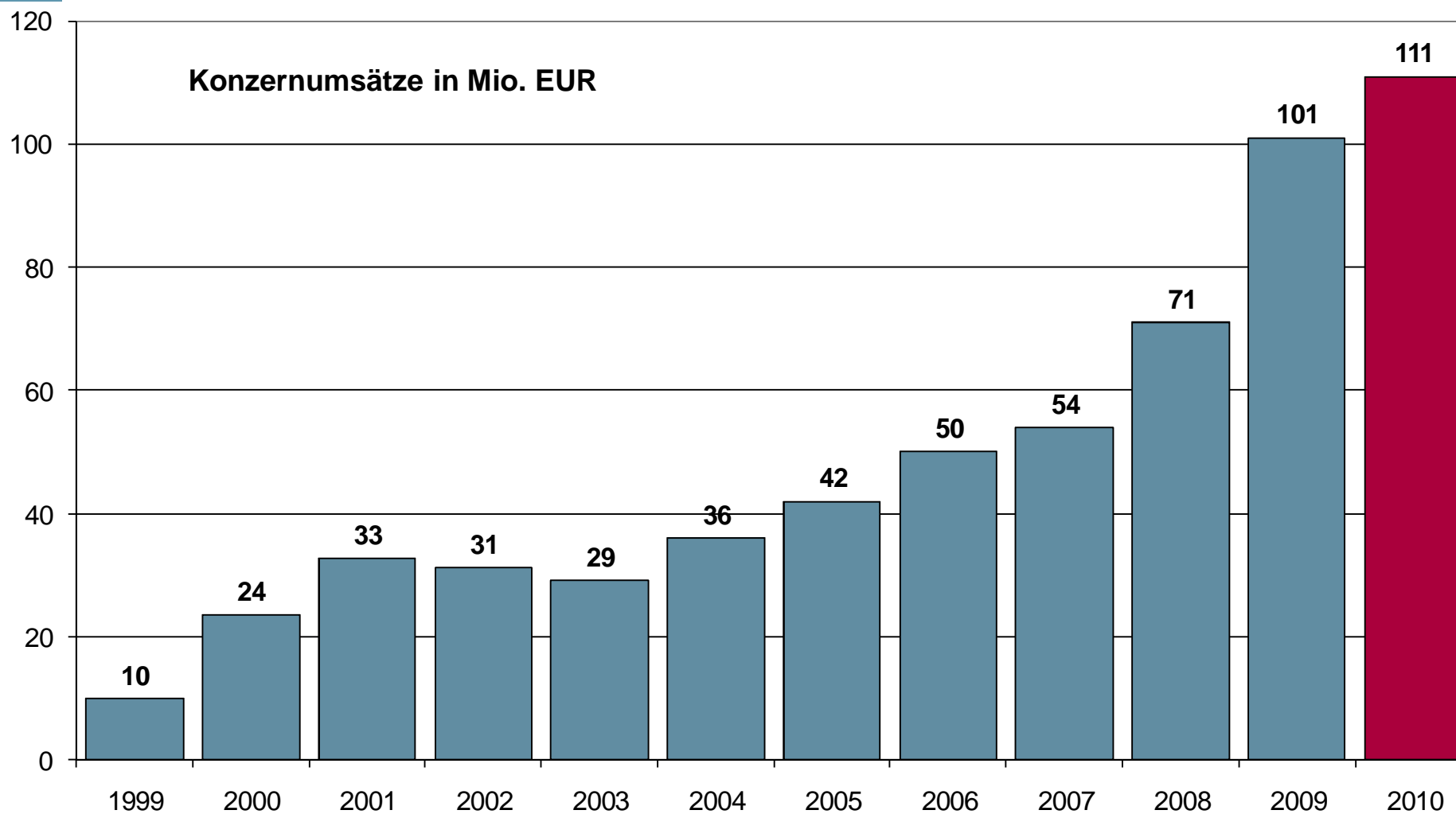


---

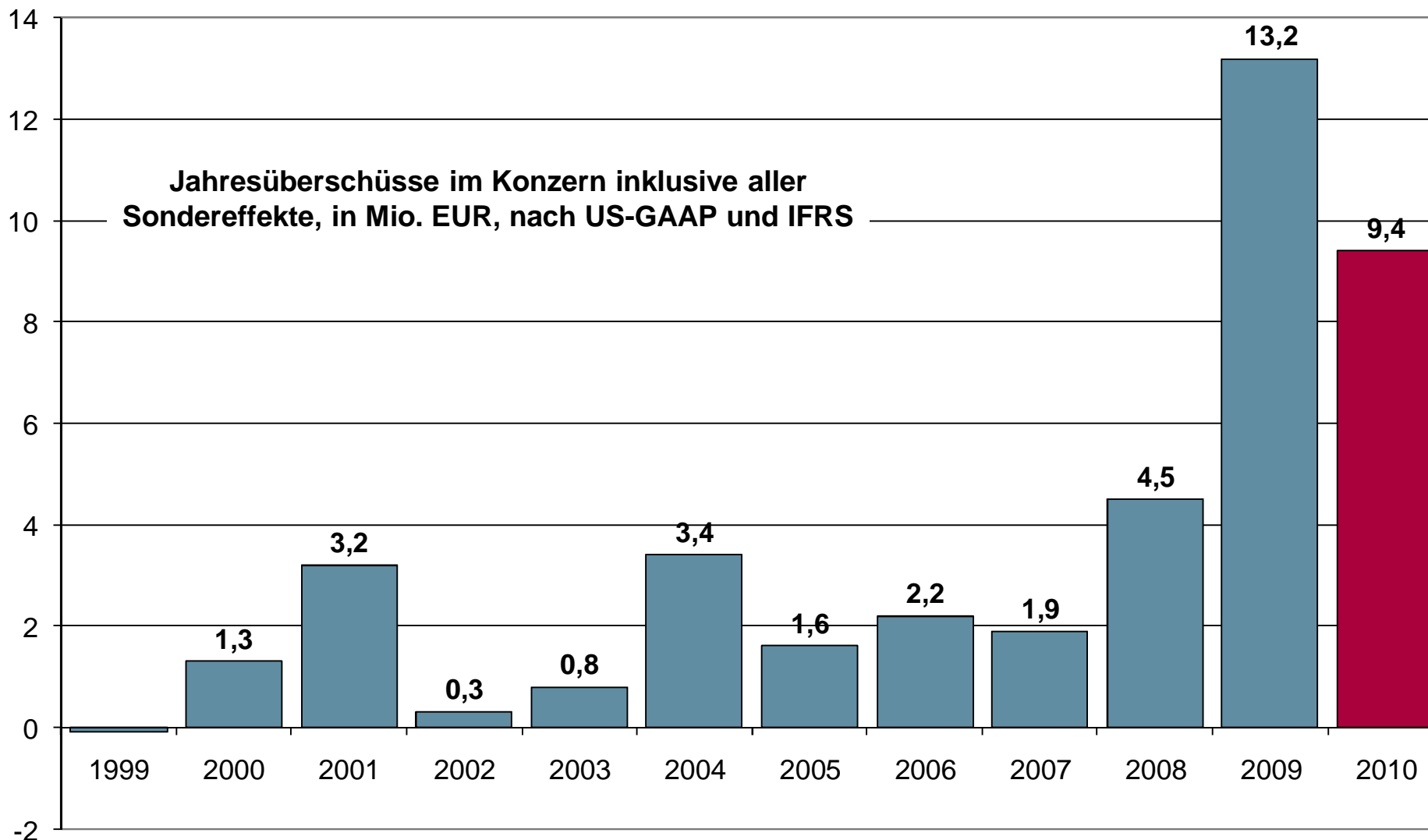


# Einzelheiten zum Jahresabschluss 2010

# Umsatzentwicklung seit dem Börsengang

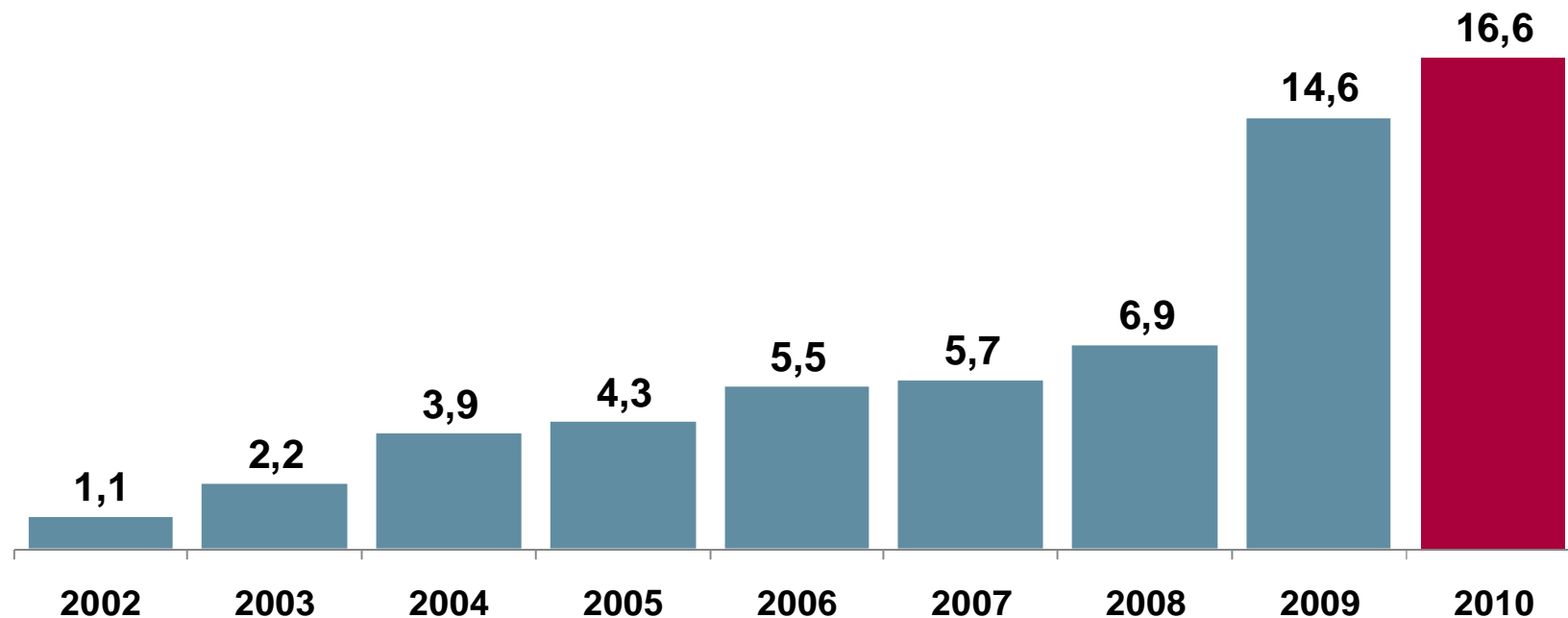


# Jahresüberschüsse durch Zeitwertschwankungen geprägt



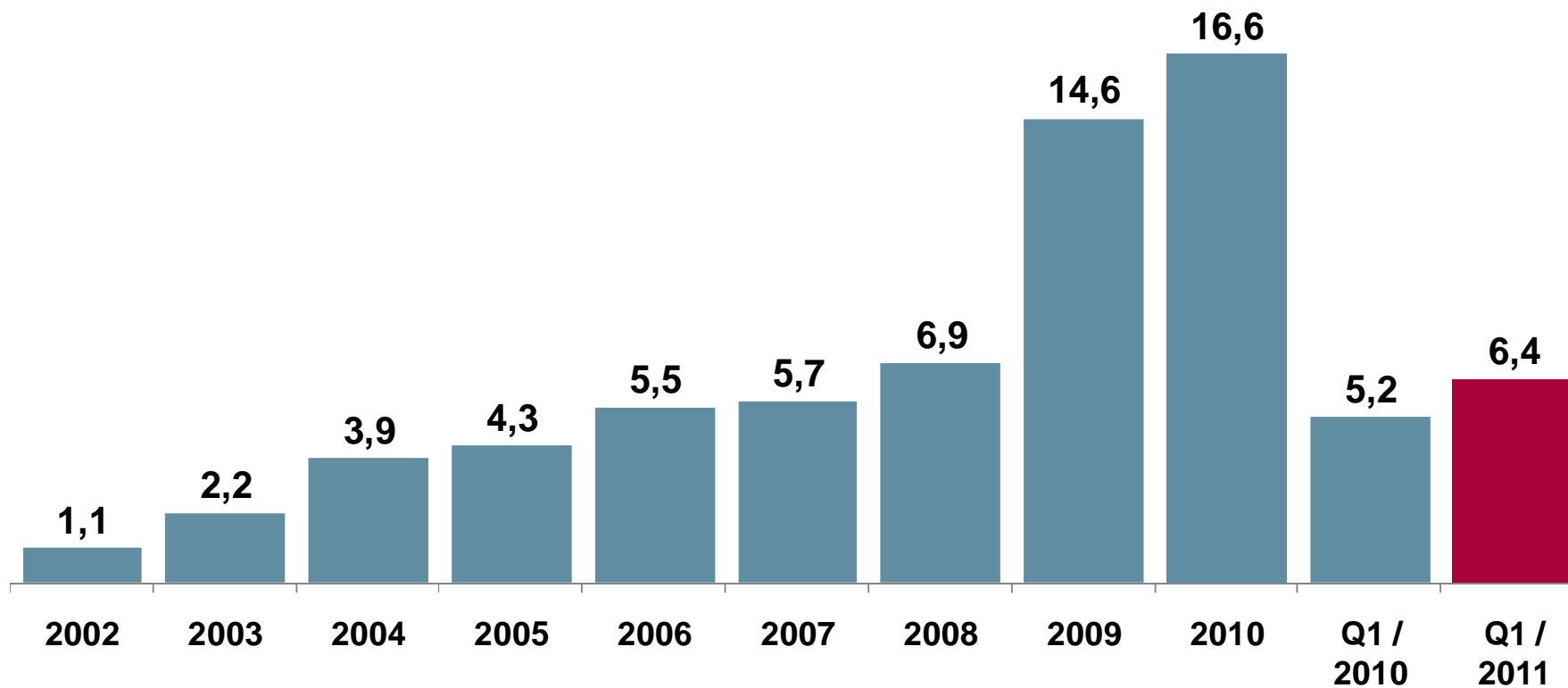
# EBIT aus fortlaufender Geschäftstätigkeit stetig aufwärts

Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern,  
ohne Sondereffekte, in Mio. EUR



# Trend im 1. Quartal 2011 unverändert

Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern,  
ohne Sondereffekte, in Mio. EUR



# Auch 2011 wieder lebhafter Kapitalfluss

<b>Kapitalflussrechnung in Mio. EUR</b>	<b>2010</b>	<b>Q1 / 2010</b>	<b>Q1 / 2011</b>
Brutto-Cashflow	+ 17,4	+ 4,9	+ 6,0
Veränderung NUV	- 2,4	- 2,9	- 4,2
KF aus Investitionen	- 7,5	- 0,8	- 2,5
KF aus Finanzierung	- 22,3	- 1,2	- 0,1
Wechselkurseffekte	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3
<b>Veränderung Kasse</b>	<b>- 14,5</b>	<b>+ 0,3</b>	<b>- 1,1</b>
<b>Endbestand</b>	<b>29,2</b>	<b>44,0</b>	<b>28,1</b>

**Brutto-Cashflow** >  
(Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit vor  
Veränderung der kurzfristigen Aktiva und Passiva)

**15% des Umsatzes**

## Wie immer: stabile Bilanz

in Mio. EUR

Kasse	28	Eigenkapital	71
Forderungen	19	Minderheiten	6
Vorräte	13	Darlehen	22
Immat. Vermögenswerte	40	Rückstellungen	23
Anlagevermögen	28	Sonst. kurzfri. Verbindl.	20
Sonstiges	16	Sonst. langfri. Verbindl.	2
<b>Aktiva</b>	<b>144</b>	<b>Passiva</b>	<b>144</b>

- **Schuldtilgungsdauer ca. 1 Jahr**
- **Eigenkapitalquote über 50%**
- **negative Nettoschulden**

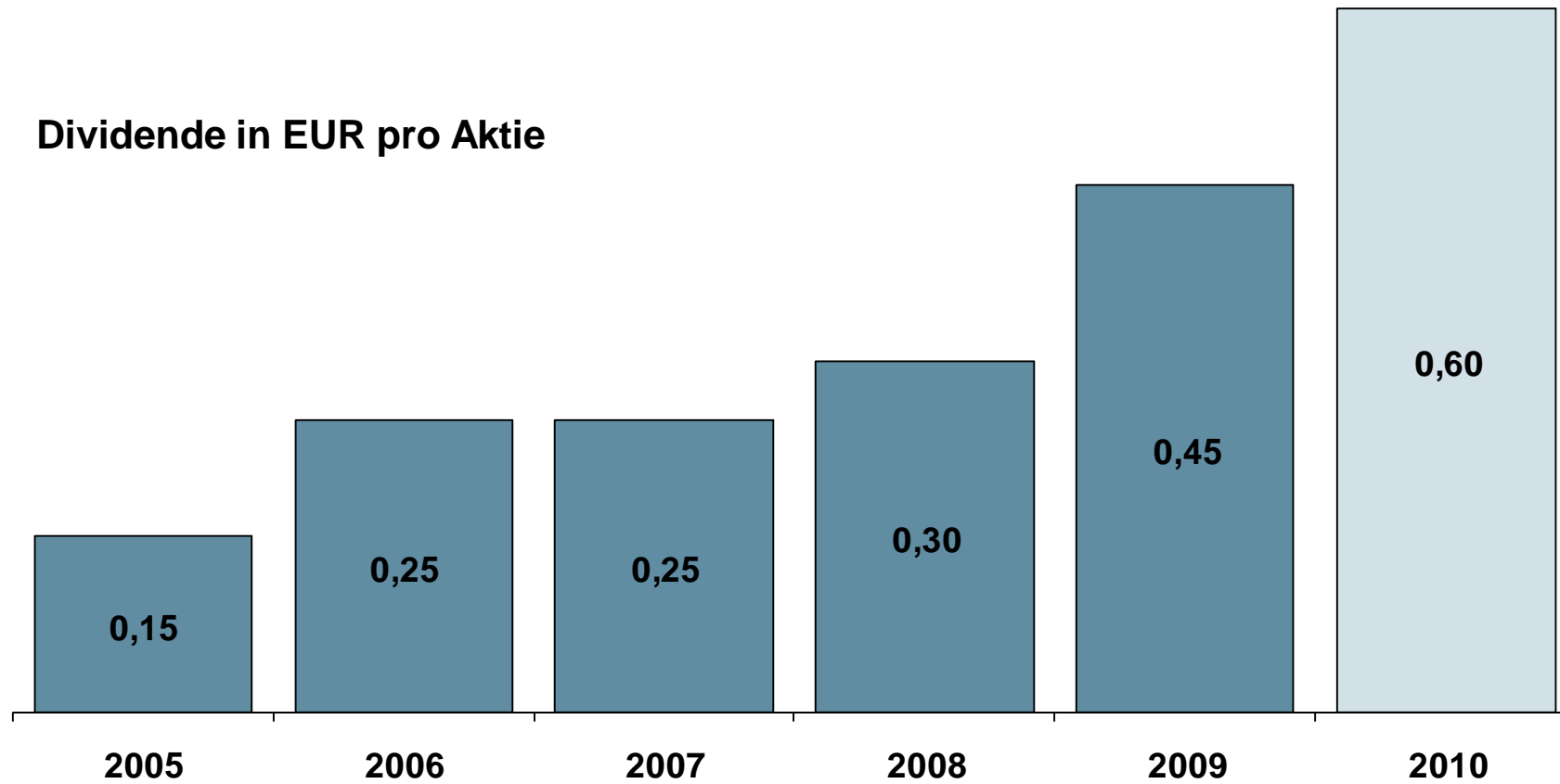
# Aktienkurs seit der letzten Hauptversammlung



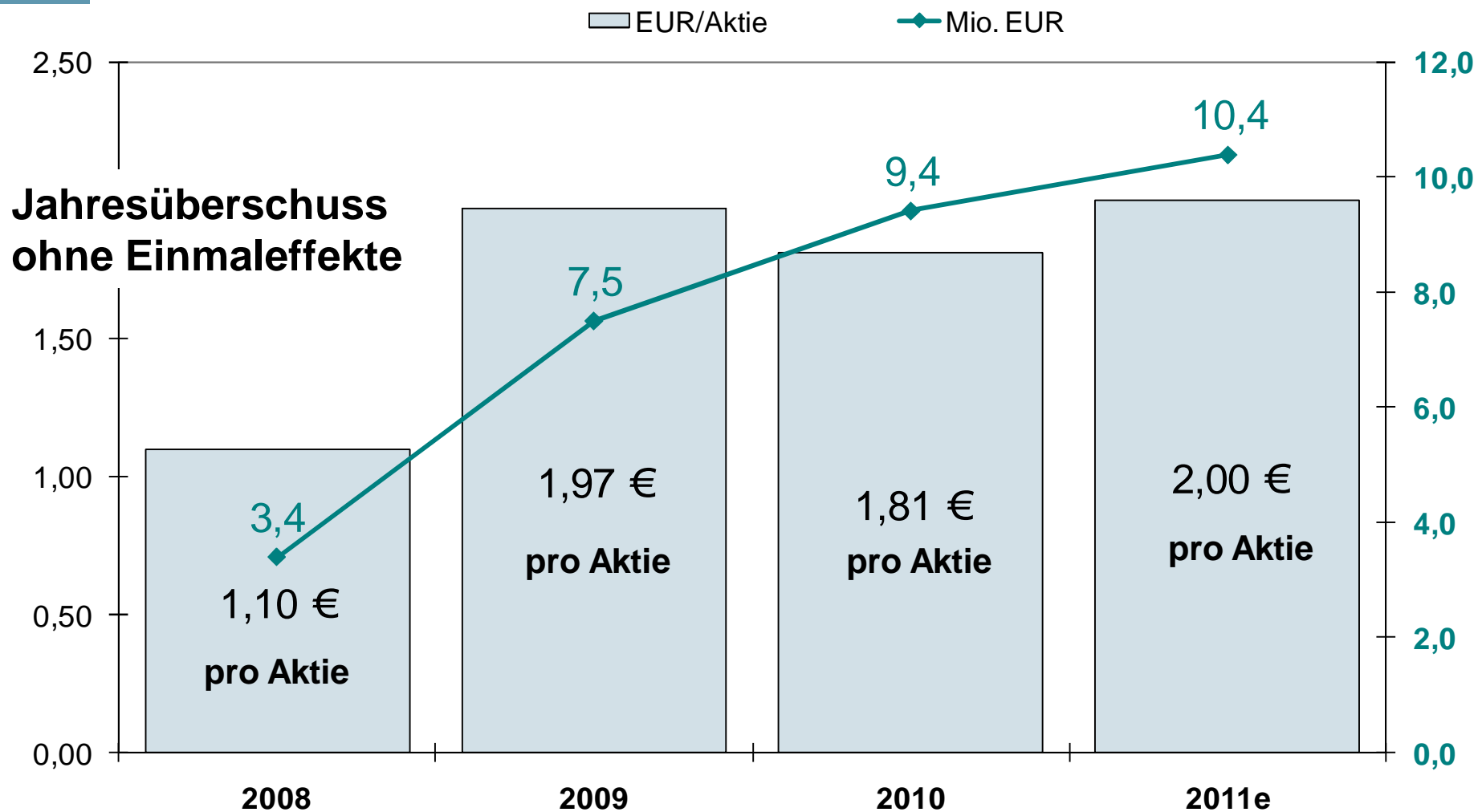
59,54%HL Intervall: 1 Tag Hoch: 31,11 Tief: 19,50

# Seit 2005 Dividende im Schnitt 1/3 des Ertrages

Dividende in EUR pro Aktie



# Aussichten 2011: ohne Zukäufe ca. 2,00 EUR pro Aktie (+10%)



# Enormes Potenzial u.a. auf dem Markt für Abfallkonditionierung

Prognose des Anfalls konditionierter Abfälle mit vernachlässigbarer Wärmeentwicklung bis zum Jahr 2040 (kumuliert) Gesamtvolumen:

**circa 280.000 Kubikmeter**

Stand März 2006

Quelle: BfS

[www.Endlager-Konrad.de](http://www.Endlager-Konrad.de)



# Enormes Potenzial in der Lohnmarkierung

- pralle Pipeline in der Pharmaindustrie, insbesondere neurologische Sonden
- Lohnfertigung komplementär zu proprietären EZAG-Produkten (Gallium-Isotopengenerator)
- feste Garantieumsätze
- Geschäftsmodell wie Biotech
- neuestes Projekt: Octreopharm



# Finanzkalender und IR-Kontakt

19.05.2011	Hauptversammlung in Berlin
02.08.2011	Quartalsbericht II/2011
02.11.2011	Quartalsbericht III/2011
November 2011	Deutsches Eigenkapitalforum in Frankfurt

ISIN	DE0005659700
Reuters	EUZ.DE

## IR-Kontakt

Eckert & Ziegler AG

Karolin Riehle

Investor Relations & PR

Robert-Rössle-Str. 10

13125 Berlin

Tel. +49 30 94 10 84-138

Fax +49 30 94 10 84-112

[karolin.riehle@ezag.de](mailto:karolin.riehle@ezag.de)

[www.ezag.de](http://www.ezag.de)

---



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**